

Flöte aktuell



Offizielle Zeitschrift der
Deutschen Gesellschaft
für Flöte e.V.

4/2008



- Thema: Prokofiev
- Porträt: Wally Hase
- Pädagogik: Lehrwerke für Querflöte im Wandel der Zeit
- Flötenbauer: Pearl

Impressum

Flöte aktuell
 Offizielle Zeitschrift der
 Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.

HERAUSGEBER:
 Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

ERSCHEINUNGSWEISE:
 1. Januar / 1. April / 1. Juli / 1. Oktober
 Redaktionsschluss:
 1. November / 1. Februar / 1. Mai / 1. August

VERLAG & ANZEIGEN
 Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.
 Strubbergstr. 80
 D-60489 Frankfurt am Main
 Tel.: 069/596 24 43
 Email: floete@floete.net
 www.floete.net

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr.15
 gültig ab 1.1.2008
 Anzeigen-Annahmeschluss:
 1. November / 1. Februar / 1. Mai / 1. August

REDAKTION:
 Vorstand der DGfF

Präsident:
 András Adorján
 Vorstand:
 Ruth Wentorf, 1.Vors.
 Dr. Marco Lehmann-Waffenschmidt, 2.Vors.
 Cordula Hacke
 Jürgen Franz

GESTALTUNG UND PRODUKTION:
 Graphicon GmbH, Frankfurt am Main
 www.graphicon.de

BEZUGSKOSTEN:
 Der Bezug von Flöte aktuell ist für Mitglieder
 der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.
 im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten.
 Jahresmitgliedsbeitrag € 51,10 /ermäßigt € 35,80
 Familien € 61,40 / Firmen € 127,80

Gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die
 Meinung des Herausgebers, der Schriftleitung
 oder des Verlages dar. Nachdruck – auch
 auszugsweise und in Übersetzung – nur mit
 vorheriger Genehmigung des Herausgebers.
 Unverlangt eingesandte Manuskripte können nur
 zurückgesandt werden, wenn Rückporto beiliegt.

ISSN-NUMMER: ISSN 0930-8563



Liebe Mitglieder,

am 6. und 7. Dezember dieses Jahres findet der *1. Flötenwettbewerb für Amateure* der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. in Zusammenarbeit mit Dr. Hoch's Konservatorium in Frankfurt am Main statt. Angesprochen sind alle Flötistinnen und Flötisten ab 21 Jahre, die dies nicht beruflich ausüben. Es ist uns ein besonderes Anliegen, das Musizieren der Amateure zu fördern. Ohne sie wäre unser Musikleben ärmer! Wir bewundern die Disziplin dieser Musikerinnen und Musiker, die neben ihrem Beruf dieses sehr zeitintensive Hobby pflegen. Jeanne Baxtresser, eine der bedeutendsten amerikanischen Flötistinnen, hat in dieser Ausgabe von *Flöte aktuell* ihre Gedanken zu diesem Thema geäußert.

Zahlreiche Samstagskurse werden wir in unserer neuen Geschäftsstelle veranstalten können. Der Zimmermann Verlag stellt uns dafür zusätzlich einen Teil seiner Räumlichkeiten zur Verfügung. Hierfür danken wir dem Verlag und seiner Leitung sehr. Am Sonntag, den 7. Dezember um 14 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der DGfF in den neuen Räumen statt. Dies nehmen wir zum Anlass, um mit einem Glas Sekt gemeinsam mit hoffentlich vielen Mitgliedern auf unser neues Büro anzustoßen. Sie sind also herzlich eingeladen! Damit wir besser planen können, teilen Sie uns bitte mit, ob Sie kommen werden (telefonisch oder per e-mail unter floete@floete.net). Im Anschluss daran, um 17 Uhr, können wir dann das Abschlusskonzert des *1. Flötenwettbewerbs für Amateure* der DGfF hören.

Flöte aktuell wird vom Vorstand der DGfF herausgegeben. Um aber spannende Beiträge für die sehr unterschiedlichen Interessengruppen unserer Mitglieder auszuwählen, haben wir ein Team von Mitarbeitern gefunden, das uns in unserer Arbeit kompetent unterstützt. Sie, die Mitglieder der DGfF, sind uns dabei natürlich ebenfalls sehr willkommen.

Wir hoffen, dass auch diese Ausgabe von *Flöte aktuell* Ihr Interesse findet. Die Flötistin und Professorin für Flöte am Connecticut College Department of Music Patricia Harper hat auf der National Flute Convention 2002 einen Vortrag über Prokofievs Flötensonate gehalten. Sie vergleicht die unterschiedlichen Ausgaben mit dem Manuskript und zieht interessante Schlüsse. Flötenschulen des 18. und 19. Jahrhunderts stellt Corina Nastoll vor. Diese Lehrwerke sind wenig bekannt, geben aber einen unschätzbaren Beitrag zur Interpretation von Werken aus der Zeit. Außerdem beinhalten sie zahlreiche Etüden, meist in Duettform, die auch heute noch den Flötenunterricht motivierend bereichern können. Die Vorstellung von Schulwerken des 20. Jahrhunderts folgt in der nächsten Ausgabe von *Flöte aktuell*. Dr. Richard Müller-Dombois erzählt die Entstehungsgeschichte der für die Interpretation von Kuhlaus Flötenmusik unentbehrlichen Uelzener Kuhlau-Edition.

Wir hoffen, dass Sie auch dieses Mal für Ihr Spiel und Unterrichten zahlreiche Anregungen erhalten,

Cordula Hacke

3

Vorwort/Impressum

5

der/die/das: Info

Nachrichten, Wettbewerbe, Kurse

7

Jeanne Baxtresser

Eine Danksagung: With Gratitude and Praise for the Amateur Flutist!

8

BERICHTE

Marjun Herup Olsen
und Jens Rossel

Willkommen am ersten Tag Deines zukünftigen Lebens!
Eindrücke vom 2. Internationalen Flötensymposium auf Trente Mølle, Juli 2008.

Carlo Jans

20. Forum für Flöte und Klavier in Diekirch / Luxemburg. Internationale Sommerkurse für Flöte und Klavier, 25. Juli bis 3. August 2008

Christina Mackenrodt
und Stephanie Vautz

Flöten malen Töne – Mussorgskys Bilder einer Ausstellung für zwei Querflötenensembles

Natalie Becker

Trio Soli Sono auf Tournee in Südamerika / Ein Reisebericht

14

Patricia Harper

Thema: Prokofiev

Sonate für Flöte und Klavier in D-Dur op. 94: vom Manuskript zu Aufführungseditionen – eine verwickelte Entstehungsgeschichte

24

Tobias Hemminger

PORTRÄT: Wally Hase

29

Claudia Jirka

Flute^{nie} 2/2008

33

Astrid Schmeling

REPERTOIRE: stimmhaft

Von der Verwendung des Vokalen in der zeitgenössischen Flötenliteratur. Teil I

36

Corina Nastoll

PÄDAGOGIK: Lehrwerke für Querflöte

Teil 1: Flötenschulen des 18. und 19. Jahrhunderts

44

Richard Steinbusch

FLÖTENBAUER: Pearl

Gespräch mit Shigeki Hirose und Tatsumi Shimoyama

47

Christina Stolle

Glosse: Der ganz normale Wahnsinn

47

Richard Müller-Dombois

Uelzener Kuhlau Edition

60

NEUE NOTEN

57

NEUE CDs

58

NEUE BÜCHER

53

Wieke Karsten

KOLUMNE: Geschenkverpackung

62

KLEINANZEIGEN

